

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 62 (1936)
Heft: 21

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

$$13 + 18 = 0$$

richtig!

Beweis:

Man nehme die 13 vom Dreizehner-Ausschuss und die 18 vom Achtzehnerausschuss, addiere und prüfe das Resultat!

Es ist tatsächlich gleich Null! ischl.

Humor im Kino

Ich sitze im Kino, Wochenschau.
Abessinien,

Der Negus bei der Parade.

Der Negus mit seiner Frau.

Der Negus äussert sich Presservertretern gegenüber.

Der Negus als Grossaufnahme.

Der Negus mit Familie.

Als der Negus zum sechsten Mal erscheint, tönt hinter mir eine melancholische Stimme: «Jetzt lueg au do — der Negus . . .»

Eha

PAX

Der Franzmann schreit:
«Ich hass' den Streit,
doch Sicherheit
fehlt mir zurzeit.»

Der Michel, ach,
am Rheinesbach
spielt jenem nach
ein ähnlich Schach.

Und der und er
mehrt seine Wehr
der Friedensmähr'
zulieb und Ehr'.

Ich sag's und klag's:
's wird nicht geruht,
bis eines Tags
es tönt: «Ich wag's!»

Dann Volk ertrag's:
Gib' hin dein Blut
für gix und gax. —
O Traumbild Pax!

Gem



«Du, ich glaub', dia nimm ich, das isch
Eini, wo nid so schnell müed wird!»

Leider selbst erlebt

Bringt da eine Frau ihren sechsjährigen Sprössling zum ersten Mal in die Schule, stellt sich in Positur und redet mich folgendermassen von oben herab an, während mich der Figlio mit dreisten Spatzenaugen mustert: «Losed Sie, Fräulein, ich hett's lieber gha, wenn min Bueb da zume Lehrer cho wär, statt zunere Lehreri, chönt da nüd en Ustusch stattfinde? Ich bin nämli sehr defür, das min Bueb folget, und 's Wibervolch imponiert dem Kerli halt nüd, mir folget er nämli ken Chabis.»

Fr. H.

Die er Quick liche Ecke

Ein Sprung vom Bahnhof
ins Quick sich erQuicken

Quick das zeitgemässe Selbstbedien-Restaurant an der unteren Bahnhofstrasse, Zürich.